

Praxis für Naturheilverfahren
Thomas Kimm
Heilpraktiker

Dienstag, 15. Januar 2002

Betr.: Wasser-Belebungs-system GIE

Sehr geehrter Herr Kimm,

besten Dank für Ihren Gruss vom Dezember 2000 und die Frage nach der Erfahrung mit dem GIE-Wasser. Es ist uns erst jetzt möglich klare Aussagen zu geben, ein früherer Zeitpunkt wäre in der Beurteilung ungenau gewesen.

Wir nutzen es in der Zwischenzeit sehr gern in Absprache mit Frau Scheffel folgendermaßen :

- 1.) Grundsätzlich als Duschwasser , was sehr angenehm- aber ohne bemerkenswerte gesundheitliche Reaktionen durch die kurze Verweildauer.
- 2.) Im kleinen Hallenschwimmbad, 26.000 Liter, ca.30 °
- 3.) Als Wannenbad, ca. 36 °
Aufenthalt jeweils 20 Minuten, 3x Schwimmen, 2x Wannenbad pro Woche.
Nach anfänglichen teilweise starken Gliederschmerzen haben wir nun nach jedem Bad das Gefühl, dass gewisse Glieder-und Muskelschmerzen schwinden und man sich anschließend sehr gestärkt fühlt. Allerdings haben wir die Erfahrung gemacht, sich nach dem Bad etwas auszuruhen und abends nicht nach 18 Uhr zu baden, da sonst Schlafstörungen eintreten.
- 4.) Grundsätzlich als Trinkwasser, als Ersatz für bisheriges Mineralwasser-ca. 2 1/2 bis 3 Liter pro Tag- dabei setzen wir übrigens je Flasche 1 Messerspitze Ursalz , von Frau Scheffel empfohlen und besorgt, zu. Ausser dem wesentlich besseren und weicheren Geschmack im Vergleich zu Mineralwasser kann man diese erforderlichen Mengen auch besser vertragen und Verdauung und Stoffwechsel funktionieren besser.
- 5.) Reisegerät-Filter, mit diesem Kleingerät (preislich leider zu teuer) ist man auf Reisen komplett versorgt mit Dusch-und Trinkwasser. Sehr leichte Installation, Gewicht aber mit fast 4 kg + Schläuche relativ schwer. Persönlich sehr gute Erfahrung.

6.) Als Teichwasser, für einen Teich von ca. 7000 Liter Inhalt mit Fischbesatz (Kois)
Die Fische sind deutlich munterer und agiler geworden und haben eine
Krankheitsphase außerordentlich gut überstanden.

Abschließend möchten wir berichten, dass wir diese Filteranlage gesundheitlich für
sehr wichtig halten und nicht mehr darauf verzichten möchten !

Wir hoffen Ihnen damit gedient zu haben, um andere Menschen auch dafür zu interessieren
– übrigens macht es uns nichts aus, unseren Namen sowie die Anschrift
zu veröffentlichen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, consisting of several stylized, connected letters and a long horizontal stroke extending to the left.